

# Leerstandsquote

Die Leerstandsquote reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr leicht um 1,5 Prozentpunkte. Positiv beeinflusst wurde die Veränderung durch die Reduktion der Leerstände in der Schweiz und in Deutschland. Speziell zu erwähnen ist die Reduktion von 7,5 Prozentpunkten beim deutschen strategischen Portfolio. Damit konnte die 10% Grenze im strategischen Portfolio erstmalig unterschritten werden. Einen negativen Einfluss auf die Veränderung der Leerstandsquote hatte der Verkauf von sieben Anlageliegenschaften mit hohem Vermietungsgrad. Dies widerspiegelt sich auch in der Entwicklung des französischen Portfolios. Bei der Leerstandsquote nicht berücksichtigt sind die Neuvermietungen mit Mietbeginn im neuen Geschäftsjahr (z.B. 6 000 m<sup>2</sup> in Newtime an OSP). Die Leerstandsquote ohne das französische Portfolio liegt bei 13,7%.

## Leerstandsquote monetär

Region	Gesamt per 31.3.2015	Gesamt per 31.3.2014	strategisch per 31.3.2015	strategisch per 31.3.2014	nicht strategisch per 31.3.2015	nicht strategisch per 31.3.2014
Schweiz	13,6%	19,8%	13,6%	19,8%	n.a.	n.a.
Frankreich <sup>1</sup>	72,8%	66,5%	72,8%	66,5%	n.a.	n.a.
Deutschland	13,8%	20,1%	8,4%	15,9%	41,0%	38,4%
Niederlande	0,0%	17,3%	n.a.	n.a.	n.a.	23,8%
<b>Total</b>	<b>41,4%</b>	<b>42,9%</b>	<b>41,4%</b>	<b>44,8%</b>	<b>41,0%</b>	<b>29,7%</b>

## Ertragspotenzial der monetären Leerstände

in CHF Mio.	Jahresmietertrag Ist	Marktmiete des Leerstands	Jahresmietertrag Soll
Schweiz	7,8	1,2	9,0
Frankreich <sup>1</sup>	5,2	14,0	19,2
Deutschland	11,0	1,8	12,8
<b>Total</b>	<b>24,0</b>	<b>16,9</b>	<b>41,0</b>

<sup>1</sup> Portfolio des angegebenen Geschäftsbereichs